



STADTSPIEGEL

Nummer 26 • 2. Juli 2021

STADT HECHINGEN



Auch Rutschen macht glücklich



Nicht nur die schwingenden Spielgeräte entlang des Schaukelweges Häppy machen glücklich, seit Montag sorgt auch eine acht Meter lange Rutsche für Vergnügen. Diese ist, unfern des Parkplatzes Schillerstraße, bei der Station 10 installiert worden und sorgt jetzt neben der „Häppy-End-Schaukel“ für eine zügige Schussfahrt ins Feilbachtal.

Das Band zerschnitten und den Weg zur Rutsche freigemacht hat Bürgermeister Philipp Hahn gemeinsam mit Hannelore Presch von der Reinhold-Beitlich-Stiftung, Martina Eberle, Ideengeberin für den Schaukelweg, und Nadine Hammel vom städtischen Sachgebiet Tourismus und Kultur (oben von links). Hannelore Presch ist Vorstandsmitglied der Tübinger Reinhold-Beitlich-Stiftung, die insbesondere Projekte für Kinder fördert und zu der Rutsche 10.000 Euro beigetragen und damit die Gesamtkosten von 11.000 Euro nahezu ganz übernommen hat. „Wir waren überwältigt von der Spendenbereitschaft der Stiftung“, versicherte dankend Philipp Hahn.

Hannelore Presch, die früher einmal in Hechingen gewohnt hat, zeigte sich begeistert vom neuen, familienfreundlichen Gesicht der Zollernstadt. Es gab ein „Super!“ als Bewertung, auch für den Obertorplatz.

Infos zur Stiftung: www.reinhold-beitlich-stiftung.de



AUF EINEN BLICK



Die Verwaltungsstellen und Einrichtungen sind **telefonisch, per Fax oder per E-Mail** wie folgt erreichbar. Bitte informieren Sie sich über Öffnungszeiten auf den jeweiligen Internetseiten.

Stadtverwaltung

(Rathaus/Technisches Rathaus/Bürgerbüro)
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Pflegeberatung

Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Coronavirus

Tel. 07471 940-113, -172 und -195
www.hechingen.de/coronavirus

Städtische Werke

(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag 13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser

Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof

Tel. 07471 9365-70 und -71
Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbuecherei

Hallen-Freibad

Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad

Volkshochschule

Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de

Zweckverband Jugendmusikschule

Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE

**Apotheken****Samstag, 3. Juli**

Ginkgo-Apotheke, Balingen
Erzinger Weg 20, Tel. 07433 382099

Sonntag, 4. Juli

Eugenien-Apotheke, Stockoch
Carl-Baur-Weg 2/1, Tel. 2979

Coronavirus

www.hechingen.de/coronavirus

Aktuelle Informationen zur Pandemie

www.hechingen.de/schnelltests

Liste der Teststationen in Hechingen

Angebote des Zollernalbkreises

Bürgertelefon: 07433 92-1111

Infos: www.zollernalbkreis.de/coronavirus

Kreisimpfzentrum (KIZ) in Meßstetten

www.zollernalbkreis.de/kiz

Ärztliche Dienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen
und außerhalb der Sprechstundenzeiten
(Allgemein-, Kinder-, Augen- und
HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis

Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und
Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

**Gynäkologischer Notdienst,
Geburtshilfe**

Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Zollernalb-Klinikum, Ebingen
Friedrichstr. 39, Tel. 07431 6306353
So. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr
An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00
bis 8.00 Uhr des Folgetages.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112

Polizei: Tel. 110

Polizeirevier Hechingen

Tel. 07471 9880-0

Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Telefonseelsorge Neckar-Alb

Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Ju-

gendliche und junge Erwachsene sowie

Schwangeren-(Konflikt-)Beratung

Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER

**Veranstaltungen****5. Hechinger Stadtführer**

Sa., 3.7., ab 9.00 Uhr
Ausweichtermin bei Regen:
Sa., 10.7., ab 9.00 Uhr
Marktplatz Hechingen
Veranstalter: Hechinger Esprit

Sonderausstellungen**Steine.Kunst.Welten
Lego-Fan-Ausstellung**

Hohenzollerisches Landesmuseum
Mi. bis So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

**Filzplastiken von Stefanie Ehrenfried
und Malerei von H.P. Schlotter**

bis So., 18.7., Villa Eugenia
Zollernstraße 10, So. 14.00 - 17.00 Uhr

Kunstcocktail von Ina Simone Petri

Rathausgalerie, Marktplatz 1
nur für Führungen
Termine: 13.7., 17.30 Uhr; 23.7., 16.00 Uhr
11.8., 17.30 Uhr
Anmeldung unter Tel. 07471 940-220
oder tourist-info@hechingen.de

Dauerausstellungen**Hohenzollerisches Landesmuseum**

Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage
14.00-17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

**Römisches Freilichtmuseum
Hechingen-Stein**

Di. bis So. und Feiertage 10.00 - 17.00 Uhr
www.villa-rustica.de
bei schönem Wetter sonntags bis 18.00 Uhr

Alte Synagoge

Goldschmiedstr. 20, So. 14.00 -17.00 Uhr
<http://alte-synagoge-hechingen.de>

Oldtimermuseum Zollernalb

Obere Mühlstr. 7
So. und Feiertage 13.00 - 18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE

**Samstag, 3. Juli****7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt**

Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 7. Juli**7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt**

Marktplatz

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1,
72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt
mit Ausnahme der Rubrik "Aus den Stadtteilen".
Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter
Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd
Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt,
für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für
den Stadtteil Sickingen Siegfert Schetter, für
den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den
Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil
Weilheim Gerd Eberwein.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“
und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Petra Hähn-Prothmann,
Tel. 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im
Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07033 525-0,
wds@nussbaum-medien.de

DAS RATHAUS INFORMIERT**Bürgermeister bedankt sich für die Einsätze von Feuerwehr und THW**

Foto: Stadt Hechingen

Bürgermeister Philipp Hahn bedankte sich persönlich und im Namen des Gemeinderats und der Ortsvorsteher bei der Freiwilligen Feuerwehr Hechingen: "Herzlichen Dank an die Einsatzkräfte unserer Freiwilligen Feuerwehr in der Kernstadt und in den Stadtteilen, die unterstützt vom THW, bei den Unwettern der vergangenen Tage im schwierigen Einsatz waren, um zu helfen und Schäden zu beseitigen. Diesem enormen ehrenamtlichen Engagement gebühren unser Dank und unsere Anerkennung. Der Klimawandel und die damit einhergehenden Starkregenereignisse und Extremwetterlagen werden die Einsatzkräfte weiter verstärkt fordern."

Dienststellen der Stadtverwaltung wieder regulär geöffnet

Seit dem 1. Juli 2021 haben die Dienststellen der Stadtverwaltung Hechingen wieder regulär geöffnet. Die Büros im Rathaus, im Technischen Rathaus in der Neustraße 4, das Bürgerbüro und die weiteren Verwaltungssitze sind während der Öffnungszeiten wieder ohne Voranmeldung besuchbar. Allerdings empfiehlt die Stadt, Besuche - insbesondere im Bürgerbüro - auch weiterhin telefonisch zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden. Die Eingangstüren der Verwaltungsstellen sind geöffnet, der Zugang wird allerdings über die zweite geschlossene Tür geregelt. Es dürfen sich nur so viele Besucher im Gebäude befinden wie Kontaktarbeitsplätze eingerichtet sind.

Öffnungszeiten Rathaus und Technisches Rathaus

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14.00 bis 18.00 Uhr
Tel. 07471 940-0	
E-Mail: info@hechingen.de	

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag bis Freitag	8.30 bis 13.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 07471 940-211	
E-Mail: btb@hechingen.de	

Das Bürgerbüro ist telefonisch schwer zu erreichen, wenn alle Mitarbeiterinnen im Kundenkontakt sind. Gerne können Sie einen Termin per E-Mail vereinbaren.

Freibad Hechingen: Fast schon Normalbetrieb

Mit der Umsetzung der neuen Corona-Verordnung zum Montag, 28. Juni 2021, haben sich erneut Änderungen beim Betrieb des Freibades ergeben. Bereits seit Mittwoch, 30. Juni 2021, gelten geänderte Öffnungszeiten, geänderte Preise und für den Badebetrieb ergeben sich entscheidende Lockerungen.

Geöffnet ist das Freibad von Montag bis Freitag von 7.00 bis 20.00 Uhr, an Samstagen und Sonntagen von 9.00 bis 20.00 Uhr. Der Eintritt kostet einheitlich 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro, es gelten zudem wieder die 10er- und 30er-Karten, die einen deutlichen Kostenvorteil bieten. Karten können weiterhin über das Online-Buchungssystem gekauft werden oder aber an der Freibadkasse. Erweitert wurde zudem die Zahl der Badegäste, die sich insgesamt in den Becken aufhalten dürfen. Diese wurde auf 450 festgelegt, damit sind die Becken auch gut gefüllt. Nach wie vor notwendig ist die Dokumentation der Gäste. Dafür kann ein Formular ausgefüllt oder die Luca-App genutzt werden.

Eine weitere gute Nachricht: Das Volleyballfeld und die Fußballtore werden wieder aufgestellt. Außerdem sind die Duschen und Umkleidekabinen wieder in vollem Umfang nutzbar. Alle Informationen: www.hechingen.de/hallen-freibad



Foto: Stadt Hechingen

Wiederaufbau Spielplatz Fürstenwiese

Gute Nachrichten für alle Schaukel-, Kletter- und Sandelfreunde: Der Weiterführung des Projekts "Wiederherstellung Spielplatz Fürstenwiese" steht nichts mehr im Wege. Am vergangenen Freitag wurden zwei Lkw voll mit dem langersehnten Dämmmaterial (Schaumglasschotter-Schüttgut) angeliefert und auch umgehend auf der entsprechenden Fläche der Tiefgarage verteilt und eingeebnet.

Das Materialproblem, das die Verzögerung des Spielplatzaufbaus verursacht hatte, ist also gelöst. Trotzdem ist noch Geduld erforderlich. Über die Dämmschicht kommt eine Drainageschicht und schlussendlich die Erde. Wenn alles verfüllt und eingeebnet ist, kann darauf dann der große Spielplatz aufgebaut werden.



Foto: Stadt Hechingen

Tischlein deck dich – September-Termin für den märchenhaften Abendmarkt abgesagt

Auch 2021 wird es kein "Tischlein deck dich" in Hechingen geben. Die Stadtverwaltung hat jetzt den letzten verbliebenen Termin am 10. September für den märchenhaften Abendmarkt endgültig abgesagt.

Dies aus gutem Grund: Auch wenn durch die aktuell erneuerte Corona-Verordnung - der Entschluss zur Absage fiel kurz davor - weitere Erleichterungen umgesetzt sind, überwiegen die Unwägbarkeiten. Der beliebte Abendmarkt ist nämlich nicht als Markt wie der Wochenmarkt am Mittwochmorgen eingestuft, sondern als Veranstaltung. Das bedeutet, Besucherobergrenzen sind zu beachten, womit eine Umzäunung einhergehen müsste, um die Kontaktdaten zu erheben. Zudem sind entsprechende Sanitäreinrichtungen vorzuhalten. Damit verbunden wären Mehrkosten, zum Beispiel für den Zaun und die Security. Die Unsicherheit in Bezug auf die Pandemieentwicklung kommt erschwerend hinzu.



"Der Abendmarkt würde durch die coronabedingten Einschränkungen sein Flair verlieren. Flanieren, hier und da probieren und ein Schwätzchen mit Bekannten und Freunden halten, eingerahmt von einem feinen Rahmenprogramm, das ist nicht umsetzbar", bedauert Nadine Hammel, beim Sachgebiet Kultur und Tourismus für den Abendmarkt zuständig. Hammel verspricht aber: "Wir werden die Zeit für Planungen nutzen, um den Hechinger Abendmarkt 2022 noch schöner und besuchenswerter zu machen."



Der märchenhafte Abendmarkt "Tischlein deck dich"

Foto: Stadt Hechingen

Rechts vor links auf dem Obertorplatz

Seit der Freigabe des neuen Straßenverlaufs "Obertorplatz" gilt dort, entsprechend der Einstufung als verkehrsberuhigter Geschäftsbereich, die Regel "rechts vor links". Das bedeutet, bei den Einmündungen Kirchplatz, Frauengartenstraße und Heilgkreuzstraße hat der von rechts kommende Verkehrsteilnehmer Vorfahrt. Dies wird nun unterstrichen durch neu aufgestellte Verkehrsschilder. Das schwarze Kreuz im rot umrandeten Dreieck heißt "Kreuzung oder Einmündung mit Vorfahrt von rechts" und weist unmissverständlich auf die geltende Vorfahrtsregelung hin.



Die Schilder "Kreuzung oder Einmündung mit Vorfahrt von rechts" weisen auf die Vorfahrtsregelung hin.

Foto: Stadt Hechingen

Genehmigung für Donut-Shop "Yummy" erteilt

Das Sachgebiet Bauordnung der Stadt Hechingen hat die Genehmigung für die Nutzungsänderung im Gebäude Obertorplatz 15 am 24. Juni 2021 erteilt. Seit dem Donnerstag vergangener Woche ist somit der Betrieb des Donut-Shops "Yummy" am Obertorplatz 15 wie von den Betreibern gewünscht möglich.

Irma-West-Gemeinschaft veranstaltet E-Sports-Event

Auch wenn das viertägige große Irma-West-Kinder- und Heimatfest dieses Jahr erneut nicht stattfinden kann, hat die Irma-West-Gemeinschaft am "Kinderfestfreitag", 16. Juli, ein spannendes Programm zu bieten. Zum einen den Stratosphärenflug nach dem Motto "Irma West hebt ab!", zum anderen ein sogenanntes E-Sports-Turnier. Das veranstaltet sie in Kooperation mit der Volkshochschule Hechingen und dem Kreismedienzentrum des Zollernalbkreises. Die für die Organisation und Durchführung Verantwortlichen, Rolf Ege von der Irma-West-Gemeinschaft, VHS-Leiterin Dr. Sarah Willner und Tobias Gäckle-Brauchler vom Kreismedienzentrum, haben das Turnier diese Woche vorgestellt. Gedacht ist das E-Sports-Turnier als Ersatz für das beliebte Völkerballturnier der Schulen, wie Rolf Ege erläutert. Bei dem zum Einsatz kommende Spiel "Minetest" handelt es sich um ein Computer-Mannschaftsspiel, bei dem 16 Mannschaften à vier Spieler oder Spielerinnen im Alter von 11 bis 14 Jahren zuerst jede*r ein Labyrinth bauen und anschließend die Labyrinth aller Mannschaften durchlaufen müssen. Dabei ist natürlich Schnelligkeit gefragt. Dass das Spiel – mit dem Jugendliche problemlos zu-recht kommen, das hat ein Probedurchlauf im Jugendzentrum gezeigt – den Mannschaftsgedanken aufgreift, ist den Organisatoren wichtig. "Minetest ist eine offene Software und wird seit der Pandemie auch verstärkt im Unterricht eingesetzt", wie Tobias Gäckle-Brauchler betont, der dem Projekt mit technischem Support zur Seite steht. Das Spiel läuft zudem auf jedem Rechner und auch auf mobilen Endgeräten (mit Ausnahme von iPhones). Das ist wichtig, denn jeder Spieler spielt tatsächlich – corona-conform – bei sich daheim. Und sollte es an Laptops fehlen, so haben das Kreismedienzentrum und die Volkshochschule auch einige zu verleihen. Die Volkshochschule sorgt übrigens für den organisatorischen Rahmen, die Anmeldung zum Turnier muss dort getätigt werden.

Für die geladenen Pressevertreter gab es dann die Möglichkeit, ein bisschen in die Labyrinthwelt von Minetest zu schnuppern, es waren PC-Spielplätze aufgebaut. Spannend wird das Turnier auf alle Fälle, und nicht nur die Spieler, sondern auch Zuschauer können das Geschehen am 16. Juli, moderiert von Rolf Ege, am Bildschirm verfolgen: mittels Zoom-Account. Dafür braucht es natürlich eine Anmeldung, der entsprechende Code wird zugesandt.

Für die Teilnahme am Turnier wird bereits eifrig an den Schulen geworben; wer mitmachen will, findet alles Wichtige und den Link zur Anmeldung auf der Internetseite der Irma-West-Gemeinschaft www.irma-west-kinderfest.de. Den Gewinnern winken attraktive Preise, welche, wollte Rolf Ege noch nicht verraten. Für alle Teilnehmer gibt es auf jeden Fall einen Eisgutschein.

Übrigens: Auf ein sehr spezielles und traditionelles Element des Kinderfestes wird auch dieses Jahr nicht verzichtet. Die Erstklässler bekommen natürlich wie bereits letztes Jahr einen Gansfuß und eine kleine Überraschung. Und nächstes Jahr gibt es hoffentlich wieder ein richtiges Kinderfest!



Auch die Organisatoren sind im Spielfieber (von links): Dr. Sarah Willner, Rolf Ege und Tobias Gäckle-Brauchler.

Foto: Stadt Hechingen



Stadtwerke: Baumaßnahmen in der Bahnhofstraße

Um die Versorgung mit Erdgas sicherzustellen, werden in der Bahnhofstraße neue Rohrleitungen verlegt. Mit der Ausführung der Arbeiten sind Fachfirmen beauftragt. Diese wurden angewiesen, die erforderlichen Baumaßnahmen durchzuführen und vor allen Dingen darauf zu achten, dass die betroffenen Anwohner so wenig wie möglich behindert werden. Die Durchführung der Baumaßnahme erfolgt in drei Teilabschnitten. **Die Arbeiten beginnen am Montag, 5.7.2021, und dauern voraussichtlich bis Ende August 2021.**

Sondersitzung des Bauausschusses

Am **Dienstag, 6. Juli 2021, 18.00 Uhr**, findet in der Stadthalle Museum – unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln – eine öffentliche Sondersitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Firstareal – Bebauungskonzept bpd
Drucksache Nr. 055/2021
2. Sanierungskonzept "Marktplatz 2", ehem. Hofapotheke und Konzept Neubebauung Marktstraße 1
Vorstellung der Konzeptionen durch die Architekturbüros Supper/Heinemann, Gammertingen
Gäbele & Raufer, Donaueschingen
Drucksache Nr. 056/2021
3. Wärmeplan Stadt Hechingen – Vorstellung Konzeption
Drucksache Nr. 057/2021
4. Ökokonto Stadt Hechingen – Sachstand
Drucksache Nr. 044/2021
5. Platzgestaltung Obertorplatz – Zustimmung Mehrkosten
Drucksache Nr. 054/2021
6. Verschiedenes
7. Bekanntgaben

Sitzung des Bauausschusses

Am **Mittwoch, 7. Juli 2021, 18.30 Uhr**, findet in der Stadthalle Museum – unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln – eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Firma Bentley, bauliche Erweiterung – Vorstellung der Erweiterungsplanung am Standort Lotzenacker
Drucksache Nr. 058/2021
2. Bebauungsplan "Ettenbach I, 1. Änderung", Hechingen-Stein – Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch BauGB und § 13 BauGB Vereinfachtes Verfahren
Drucksache Nr. 059/2021
3. Neubaugebiet "Mittelwies", Ortsteil Bechtoldsweiler, Herstellung der verkehrlichen Erschließung – Vorstellung der Tiefbauplanung – Baubeschluss – Vergabe der Straßenbauarbeiten einschließlich der Straßenbeleuchtung – Vergabe der Ingenieurleistungen LP 5 - LP 8
Drucksache Nr. 065/2021
4. Bebauungsplan "Witzenhart", Hechingen-Sickingen – Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch BauGB – Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
Drucksache Nr. 060/2021
5. Bebauungsplan "Killberg IV", Hechingen – Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch BauGB – Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
Drucksache Nr. 061/2021
6. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Hechingen - Jungingen - Rangendingen im Bereich Gewann Killberg, Gemarkung Hechingen, im Rahmen des Aufstellungsverfahrens des Bebauungsplanes "Killberg IV", Hechingen, gem. § 8 Abs. 3 BauGB – Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch BauGB – Feststellungsbeschluss
Drucksache Nr. 062/2021
7. Bebauungsplan "Sondergebiet Hinter Rieb", Hechingen –

Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch BauGB – Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
Drucksache Nr. 063/2021

8. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Hechingen - Jungingen - Rangendingen im Bereich Hinter Rieb, Gemarkung Hechingen, im Rahmen des Aufstellungsverfahrens des Bebauungsplanes Sondergebiet „Hinter Rieb“, Hechingen, gem. § 8 Abs. 3 BauGB – Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch BauGB – Feststellungsbeschluss
Drucksache Nr. 064/2021
9. Bebauungsplan "Erlenstraße II" in Hechingen-Stetten – Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch BauGB und § 13b BauGB Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren
Drucksache Nr. 066/2021
10. Realschule Hechingen, Sanierung Fassade und Anbau Lehrerzimmer – Baubeschluss – Vergabe von Planungsleistungen
Drucksache Nr. 067/2021
11. Beuren, Dorfgemeinschaftshaus, Errichtung einer PV-Anlage – Zustimmung zu außerplanmäßigen Ausgaben
Drucksache Nr. 068/2021
12. Verschiedenes
13. Bekanntgaben

Sitzung des Betriebsausschusses

Am **Donnerstag, 8.7.2021, 18.30 Uhr**, findet in der Stadthalle Museum – unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln – eine öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Vergabe der Kanalbauarbeiten für die Erschließung NBG "Mittelwies", Bechtoldsweiler
Drucksache Nr. 074/2021
2. Vergabe der Programmier- und Elektroarbeiten "Erneuerung Schaltanlage" auf der Kläranlage
Drucksache Nr. 075/2021
3. Vergabe der Rekultivierungsarbeiten am Nordhang Erddeponie "Hinter Rieb"
Drucksache Nr. 076/2021
4. Anpassung der Satzung "Benutzung für die Erddeponie 'Hinter Rieb' in Hechingen" bezüglich Kündigung der Vereinbarung mit der Gemeinde Bisingen
Drucksache Nr. 077/2021
5. Verschiedenes
6. Bekanntgaben

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am **Donnerstag, 8.7.2021, 20.15 Uhr**, findet in der Stadthalle Museum – unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln – eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Kindertageseinrichtungen und Schulkindbetreuung: Erlass der Gebühren für die Monate Januar, Februar und Mai 2021
Drucksache Nr. 081/2021
2. Hohenzollerisches Landesmuseum HZLM: Sachstand und Entwicklungsperspektive
Drucksache Nr. 082/2021
3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben

Hinweis:

Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden ab dem Sitzungstag im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgereinfoportal/Gemeinderat veröffentlicht.

Wirtschaftsförderung

Für den Durchblick: das Hechinger Brillenputztuch

Für ein vergnügliches Bild von Hechingen und gleichzeitig für den Durchblick sorgt das Brillenputztuch, das Beate und Wilfried Dillmann, Inhaber des Optikgeschäftes Bidlingmaier am Markt-



platz, haben entwerfen lassen. Gestaltet von der Werbeagentur Wolf aus Stetten ist auf dem nützlichen Tüchlein eine farbenfrohe Zeichnung der Zollernstadt im Comic-Stil zu sehen. Die erinnert an eines der berühmten Wimmelbilder für Kinder und birgt tatsächlich eine Vielzahl von Besonderheiten der Zollernstadt. So sind etliche berühmte Bauwerke wie die Villa Eugenia, der Untere Turm, die Stiftskirche oder das Rathaus zu entdecken; wer genau hinsieht, findet die Fürstin Eugenie, den Schaukelpfad und einen Schalksnarren. Über allem thront natürlich die Burg Hohenzollern, umkreist von einem gekrönten Adler und erreichbar per Seilbahn!

Das amüsierte auch Bürgermeister Philipp Hahn, dem die Dillmanns das Putztuch quasi frisch aus der Produktion präsentierten. Hahn war passenderweise mit Brille erschienen, um das hochwertige Mikrofasertuch zu testen. "Ein tolles und nützliches Mitbringsel oder Geschenk, das Hechingen als bunte und familienfreundliche Stadt zeigt", so lautete das Urteil Hahns.

Das Hechinger Brillenputztuch kann bei Optik Bidlingmaier zum Preis von 4,90 Euro erworben werden.



Ein schickes Brillenputztuch mit Hechinger Motiv haben die Dillmanns jetzt im Programm. Foto: Stadt Hechingen

KULTUR



Führungen mit Ina Simone Petri durch die Ausstellung "Kunstcocktail"



Ina Simone Petri: Wetterleuchten (2020) Foto: Stadt Hechingen

Die Ausstellung „Kunstcocktail“ von Ina Simone Petri in der Rathausgalerie Hechingen ist im Rahmen von Führungen geöffnet.

Solche bietet die Künstlerin an folgenden Terminen an: Dienstag, 13. Juli, 17.30 Uhr; Freitag, 23. Juli, 16.00 Uhr und Mittwoch, 11. August, 17.30 Uhr, Treffpunkt ist jeweils das Rathausfoyer, Interessenten sollten sich beim Sachgebiet Tourismus und Kultur unter Tel. 07471 940-220 oder per E-Mail tourist-info@hechingen.de anmelden.

Filzplastiken und Malerei in der Villa Eugenia

Aufgrund sinkender Inzidenzen kann die Zugangsbeschränkung weiter gelockert werden und die Ausstellung kann ohne Voranmeldung und ohne Testnachweis besucht werden. Die gängigen Abstands- und Hygieneregeln gelten weiterhin und es besteht Maskenpflicht. Damit wird die Ausstellung in der Villa Eugenia mit Filzplastiken von Stefanie Ehrenfried und Malerei von Horst Peter Schlotter bis zum 18. Juli verlängert und ist am Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Stefanie Ehrenfried hat zudem drei neue, kleinformatige Plastiken geschaffen, die nun die Ausstellung in der Villa Eugenia bereichern.

Zur Verköstigung der Ausstellungsbesucher steht ein Eis-Wäglele vor der Villa bereit.

STEFANIE EHRENFRIED

HORST PETER SCHLOTTER

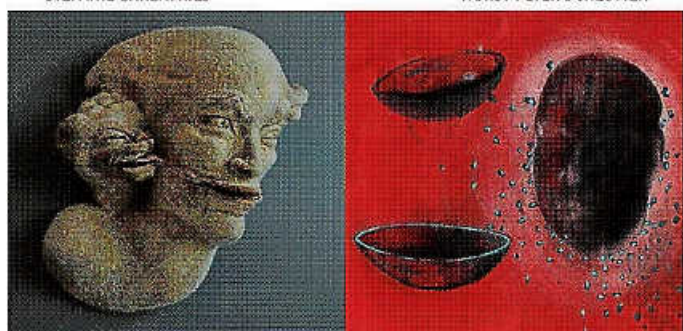


Foto: Villa Eugenia

5. Hechinger Stadtfrühstück am Samstag, 3.7.2021

Der Hechinger Esprit lädt in diesem Jahr wieder ganz herzlich zum gemeinsamen Frühstück auf dem Marktplatz ein am Samstag, 3.7.2021, von 9.00 bis 13.00 Uhr! Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten wird es allerdings etwas anders aussehen als die Jahre zuvor. Die Tische stehen auf Abstand anstatt eine lange Tafel zu bilden. Doch der Hechinger Esprit ist sich sicher: Auch auf Abstand ist ein fröhliches Miteinander mit leckerem Frühstück und Live-Musik möglich. Tische und Bänke werden für alle bereitgestellt. An einem Tisch dürfen drei Haushalte Platz nehmen, maximal zehn Personen. Das Frühstück wird selbst mitgebracht oder in den umliegenden Geschäften besorgt. Das ist auf dem Marktplatz kein Problem, denn hier gibt es frische Weckle, Wurst, Käse, Obst, Heißgetränke etc. bei den örtlichen Händlern und Cafés oder direkt an den Marktständen zu kaufen. Die Band "Ying & Friends" begleitet das diesjährige Stadtfrühstück musikalisch und für alle Kinder gibt es genug Kreativfläche, um kleine und große Kreidekunstwerke zu entwerfen. Die Idee geht zurück auf die Tafel im toskanischen Siena, wo die Anwohner einmal im Jahr Tische auf die Straße stellen und sich mit Freunden und Nachbarn zum Essen treffen. Der Hechinger Esprit freut sich auf viele kleine und große Gäste von nah und fern! Bei Regen kann das Stadtfrühstück nicht stattfinden. Ausweichtermin ist der 10.7.2021.



Foto: Martina Eberle

8. Internationales Klassik- und Kammermusik-Festival Klang-Labor Hechingen

Vom 9. bis 11. Juli 2021 findet der zweite Teil des 8. Internationalen Klassik- und Kammermusik-Festivals Klang-Labor Hechingen unter dem Titel "Ludwig hört" statt.

Nach dem überaus erfolgreichen ersten Teil im Oktober 2020 erwartet das Publikum in gleich vier coronakonformen Veranstaltungen ein spannendes Programm rund um die Komponisten Ludwig van Beethoven und Franz Schubert mit hochkarätigen internationalen Musikern. So werden der deutsche Geiger Gustav Frielinghaus, der Schweizer Cellist Yves Sandoz, die französische Bratschistin Aurélie Entringer, die französische Kontrabassistin Cécile-Laure Kouassi, der australische Star-Pianist Anthony Romaniuk und der deutsch-französische Klarinetist und Festivalgründer Raphaël Schenkel zu hören sein. Beim Eröffnungskonzert, "Beethovens Neunte, ganz klein" am Freitag, 9. Juli 2021, um 20.00 Uhr erklingen neben einer Bearbeitung des 3. Satzes aus der 9. Sinfonie Ludwig van Beethovens auch ein Frühwerk Franz Schuberts, das Klavierquartett in F-Dur D487 und die "Cinq Essays musicaux" von Peter Michael Riehm. Der aus Funk und Fernsehen bekannte Sprecher Rudolf Guckelsberger wird das literarische Umfeld Schuberts und Beethovens beleuchten.

Am Samstag, 10. Juli 2021, findet zum ersten Mal auf dem neugestalteten Obertorplatz das Open-Air "Hechingen liebt Musik" statt.

Dem Publikum bietet sich von 12.00 bis 18.00 Uhr ein bunter Querschnitt der Hechinger Musikszene an: Die Jugendmusikschule, das Gymnasium Hechingen und Bands wie "Wolfpack", "Some of a kind" und das Lukas-Wögler-Quartett mit dem Hechinger Jazzposaunisten Samuel Restle. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Beim Late Night Concert "Die Forelle" am Samstagabend um 21.00 Uhr wird das berühmte "Forellen-Quintett" Franz Schuberts neu beleuchtet. Zwischen den Sätzen erklingen Improvisationen des Pianisten Anthony Romaniuk über die Schubertschen Themen abwechselnd mit Texten und Gedichten, gelesen von Rudolf Guckelsberger.

Den krönenden Abschluss bildet ein Jazz-Konzert am Sonntag, 11. Juli, um 19.30 Uhr mit dem Dieter-Ilg-Trio. Der Bassist Dieter Ilg, der Pianist Rainer Boehm und der Schlagzeuger Patrice Héral präsentieren zusammen ihr Programm "Mein Beethoven". Tickets zu den Konzerten gibt es unter www.klanglabor-hechingen.de und unter tickes@klanglabor-hechingen.de oder telefonisch unter 07477 8611. Die Einzeltickets kosten 20 € und der Eintritt für Schüler*innen ist unter vorheriger Anmeldung frei. Besonders interessant dürfte das Kombiticket für alle Veranstaltungen zum Preis von 50 € sein. Alle Konzerte finden coronakonform im Europasaal der Stadthalle Museum in Hechingen statt. Es gelten die jeweils gültigen Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg.

Abschließend hatten die Schüler die Gelegenheit, der Autorin Fragen zu stellen. Keine Frage, dass Sarah Welk Antworten zum Thema Medien parat hatte, sie war selbst 15 Jahre lang hinter den Kulissen für die Tagesschau tätig.

Für die neu eingestiegene Büchereileiterin Stefanie Pilat war es die erste Lesung, die sie in der Bücherei veranstaltet hat, weitere folgen. Bereits am kommenden Montag steht eine ganz ungewöhnliche „Lesung“ auf dem Programm, in deren Rahmen Viertklässler ein Hörspiel produzieren.



Die Lesung mit Kinderbuchautorin Sarah Welk (stehend vorne) machte den Fünftklässlern Spaß, Büchereileiterin Stefanie Pilat (stehend hinten) freute sich über die vielen Gäste.

Foto: Stadt Hechingen

Hörspielproduktion mit den Viertklässlern der Grundschule

Am Montag dieser Woche stand eine ganz ungewöhnliche "Autorenlesung" auf dem Programm der Stadtbücherei Hechingen: die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b der Grundschule am Schlossberg durften in ihrer Turnhalle ein Hörspiel produzieren. "Ich hoffe, dass ich nach so langer Zeit noch lesen kann. Könnt ihr noch lesen?" Mit diesen Worten begrüßte der 1968 geborene Kinderbuchautor Christian Seltmann die Schülerinnen und Schüler. Nachdem er mit den Zuhörern geklärt hatte, was eigentlich ein Hörspiel ist, las er aus seinem Buch "Kommissar Ping und das Kaugummi-Geheimnis" vor und begleitete sich dabei mit Gitarre und Mundharmonika. Die Schülerinnen und Schüler durften mit Geräuschen aktiv mitmachen, zum Beispiel als kaugummispuckende Kamele oder karamellbonbonlutschende Kakteen. Eine Schülerin durfte sogar ein Solo lesen.

Die Lesung wurde als Hörspiel aufgenommen. Das Ergebnis, auf das die Schülerinnen und Schüler sehr stolz sein können, kann nun als mp3-Datei immer wieder angehört werden. Im Anschluss konnten die Schüler dem Autor, der rund 30 Bücher geschrieben hat, Fragen stellen, die dieser gerne beantwortete.

Auch die zweite Lesung für Schüler, die die Stadtbücherei in den letzten Tagen veranstaltet hat, war ein Erfolg. Schulleiterin Alexandra Gruler-Baeck und Büchereileiterin Stefanie Pilat freuen sich bereits auf die geplanten Lesungen anlässlich des Frederick-Tags im Herbst.



Foto: Stadt Hechingen

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Stadtbücherei

Endlich: In der Stadtbücherei fand wieder eine Autorenlesung statt – Spannende Medienpädagogik für Fünftklässler

Aufatmen in der Bücherei und gleichzeitig Premiere für Büchereileiterin Stefanie Pilat: Es können wieder Autorenlesungen für Schulklassen stattfinden, ein tolles und von den Schulen seit jeher gern angenommenes Angebot der Hechinger Bücherei. Coronabedingt mussten die Angebote jedoch eingestellt werden. Am Mittwoch dieser Woche aber war es so weit. Die Klasse 5a der Realschule mit Lehrerin Judith Röger sorgte bei der Lesung von Sarah Welk wieder für ein volles Haus. Die 1975 geborene Kinderbuchautorin Sarah Welk, die unter anderem als Supermarktkassiererin und Spülhilfe arbeitete, bevor sie Geschichte und Journalistik studierte, hatte ein spannendes und zeitgemäßes Thema vorbereitet. Sie las aus ihrem Buch "Tagesschau & Co." vor. Die Schüler erfuhren dabei allerlei Spannendes, zum Beispiel, dass von knapp 3.000 Meldungen am Tag nur rund 10 den Sprung in die Tagesschau am Abend schaffen oder wie Korrespondenten im Ausland leben. Ein besonderes Kapitel galt dem Thema "Fake News". Mit spannenden und unterhaltsamen Fragen trat die Autorin danach in einem Quiz gegen die Schülerinnen und Schüler an. Letztere hatten aber aufmerksam zugehört, Sarah Welk musste sich am Schluss geschlagen geben.



Albert-Schweitzer-Schule

Projektprüfungen

Die jährlich stattfindenden Projektprüfungen der Neuntklässler der Albert-Schweitzer-Schule sind nun beendet. Abschluss war die Präsentation von Edgar, der Pausenhofspiele aufmalte und das Fußballfeld neu gestaltete. Angelina und Xenia waren aktiv im Werkraum und haben eine große Nisthilfe ("Bienenhotel") für Insekten gebaut, Leon und Max gestalteten eine Wand im Außenbereich sowie Birgit Mai, die Klassenlehrerin der HS 5. Markus Best und Sven Kremer waren zufrieden mit den Arbeiten, Projekttagbüchern und Präsentationen vor der Klasse und den Lehrkräften. Mit auf den Weg bekommt jeder der Prüflinge bei der Abschlussfeier ein gesondertes Projektprüfungszeugnis in die Berufsschule und Ausbildung.



Foto: Birgit Mai

Betriebspraktika



Nach monatelangem Lockdown und Homeschooling durfte die 8. Klasse der Albert-Schweitzer-Schule wieder die Schule besuchen. Das eigentlich im Frühjahr geplante Praktikum wurde nun in Angriff genommen. Es war zwar nicht ganz einfach, Betriebe zu finden, die bereit waren, in dieser Zeit Praktikanten zu nehmen, aber letztendlich kamen alle Schüler unter. Das Blockpraktikum soll den Jugendlichen vertiefte Einblicke in die spätere Arbeitswelt bieten und das Kennenlernen von Berufsfeldern ermöglichen.

Foto: J. Hugendubel Zunächst ist den Hechinger Betrieben bzw. den Betrieben, in denen die Schüler für ein zweiwöchiges Praktikum untergekommen sind, ein herzliches Dankeschön zu sagen! In diesen Zeiten nicht selbstverständlich. Der besondere Dank gilt deshalb den Firmen Gartenbau Zanger, Best Freizeitmöbel GmbH, Gefako Getränkemarkt Kommer, Firma Intensivcare, Fiat Autohaus Burkhardt, Gebr. Stumpp GmbH, Haus Nazareth, Firma Lahoe und dem katholischen Kindergarten St. Valentin.

Die erste Herausforderung für die Schüler war die Suche einer Praktikumsstelle. Selbständig oder mit Hilfe ihrer Eltern und der Schule machten sie sich schon früh auf die Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz. Bei den regelmäßigen Besuchen der betreuenden Lehrkräfte Hugendubel und Merz in den Betrieben erzählte ein Schüler, es mache viel Spaß, besser als in der Schule. Neben dem Einblick in die Tätigkeit der verschiedenen Berufe ist auch der Umgang mit den Mitarbeitern ein wichtiger Erfahrungsbereich für die Schüler. Sehr positive Rückmeldung können die Jugendlichen bezüglich der Zusammenarbeit und Kooperationsbereitschaft mit den Betrieben geben. Auch die durchweg gute und freundliche Betreuung durch die Mitarbeiter wurde in den Nachbesprechungen deutlich. Im Unterricht nach dem Praktikum sollen die Erfahrungen mit den Lehrkräften ausgewertet und in einem Praktikumsbericht dokumentiert werden. Die Schule hofft auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit den einzelnen Betrieben und bedankt sich für das große Engagement aller Beteiligten.

Berufliches Schulzentrum Hechingen

Kultusministerin beim Schulbesuch in Hechingen

Hoher Besuch hatte sich am Mittwoch am Beruflichen Schulzentrum Hechingen (BSZ) angekündigt: Die neue Kultusministerin des Landes, Theresa Schopper, wollte sich vor Ort über das berufliche Schulwesen informieren.

„Das ist ja eine tolle Aussicht!“, zeigte sich Kultusministerin Schopper angesichts des Panoramas aus einem Klassenzimmer mit der Burg Hohenzollern beeindruckt. Auch die Landtagsabgeordnete des Wahlkreises Hechingen-Münsingen, Cindy Holmberg, Dr. Veronika Nölle vom Kultusministerium und die Schulpräsidentin Susanne Pacher gefiel die Aussicht auf Burg und Alb. Doch der Besuch am Schlossacker galt nicht in erster Linie der Aussicht, sondern dem beruflichen Schulwesen. Begrüßt wurde der hohe Besuch von Schulleiter Dr. Roland Plehn, seiner Stellvertreterin Leonie Schneider-Loye und den Abteilungsleiter*innen der Schule. Schulleiter Plehn nahm den Besuch der Ministerin zum Anlass, den Gästen das BSZ exemplarisch für das Wirken und Gestalten der beruflichen Schulen im Land vorzustellen. „Berufliche Schulen sind in hohem Maße innovativ, kreativ, pragmatisch und lösungsorientiert“, sagte Plehn. „Wir müssen das sein und wir sind es gerne, denn wir zeichnen uns durch eine noch stärkere Heterogenität als die allgemeinbildenden Schulen aus“, so der Schulleiter weiter. Nach dem Motto „Kein Abschluss ohne Anschluss“ seien in besonderem Maße die beruflichen Schulen die adäquate Antwort auf soziale Bildungsbenachteiligungen.

„Wir wissen am Kultusministerium sehr wohl, welches Pfund wir in den beruflichen Schulen haben“, stimmte Schopper zu. Das mache sie auch mit diesem Besuch deutlich, denn dies sei erst ihr zweiter Schulbesuch in ihrer Amtszeit als Kultusministerin. Heute wolle sie wissen, wo die beruflichen Schulen der Schuh drücke und in welchen Bereichen Unterstützung nötig sei. Nachdem Dr. Plehn die einzelnen Schularten des BSZ näher vorgestellt hatte, nahm er das Angebot der Ministerin an, um auf das Thema „Digitalisierung“ zu sprechen zu kommen. Ein großes Problem sieht der Schulleiter im Spannungsfeld von Praktikabilität und Datenschutz. „Die beruflichen Schulen müssen mit derselben Software wie die Ausbildungsbetriebe arbeiten. Diese Software ist nun mal sehr häufig von Microsoft. Ich habe Verständnis dafür, dass der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit dies kritisch sieht. Doch wenn uns das Arbeiten mit Lizenzsoftware, wie beispielsweise Navision, eine Unternehmenssoftware von Microsoft, versagt werden sollte, werden wir auf dem direkten Weg zu Papier und Stift sein. Bei allen Beteiligten würden wir Frustration und Unverständnis erleben“, so Schulleiter Plehn. Die Kultusministerin zeigte sich für eine Lösung dieses Problems sehr aufgeschlossen und sagte zu, sich für ein tragfähiges Ergebnis einzusetzen.

Anschließend besuchte Schopper drei verschiedene Klassen des Schulzentrums. In einer Altenpflege-Klasse der Berufsschule konnten die Schülerinnen und Schüler der Ministerin von den Herausforderungen in Corona-Zeiten berichten. „Ausbildung und Arbeit zu managen, fällt zurzeit nochmal schwerer, wenn man Kinder hat, die im Homeschooling sind“, sagte etwa eine Schülerin. Auch dem VABO (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf ohne Deutschkenntnisse) und einer Übungsfirmen-Klasse des Berufskollegs stattete Schopper einen Besuch ab.

Danach stellten verschiedene Lehrkräfte mit dem Fokus auf Lernbegleitung und Digitalisierung in kurzen Präsentationen die Schule näher vor: Studiendirektorin Christiane Winz verwies darauf, wie gut die Schule bereits vor dem ersten Lockdown aufgestellt gewesen sei und wie sich das BSZ bis zum zweiten Lockdown weiterentwickelt habe; Julia Schmiedeberg zeigte, wie am Schulzentrum das Lerncoaching aufgebaut ist; Ariane Ruff präsentierte den Themenbereich „Projektorientiertes Lernen“; Anna Lorenz gab einen Einblick in das von Schülerinnen und Schülern entworfene virtuelle „Emilia-Galotti-Museum“; Alexandra Rothweiler präsentierte die digitalen Infoabende und Werbewochen des BSZ sowie dessen Auftritt in den sozialen Medien und wie dieser weiterentwickelt werden wird; die stellvertretende Schulleiterin, Leonie Schneider-Loye, zeigte am Beispiel der kürzlich stattgefundenen „Green Weeks“, wie die Schule das Thema Nachhaltigkeit angeht; und Schulleiter Plehn präsentierte der Ministerin verschiedene Kooperationen der Schule mit außerschulischen Partnern, etwa der Universität Tübingen im Bereich Mathematik und natürlich den Ausbildungsbetrieben.

„Für mich war das ein überaus wertvoller Besuch“, sagte die Ministerin. Nicht nur für die weiteren Planungen, sondern auch

für die politischen Debatten sei es wichtig, die Realitäten vor Ort zu kennen. „Und wenn ich einmal weitere Fragen habe, weiß ich ja jetzt, wo ich anrufen kann“, bedankte sich Kultusministerin Schopper abschließend für die Einladung.



Kultusministerin Theresa Schopper (2.v.l.), Landtagsabgeordnete Cindy Holmberg (l.), Schulleiter Dr. Roland Plehn und Konrektorin Leonie Schneider-Loye
Foto: Marcus Paula

Trauer um Dr. Möllenberg

Die Schulgemeinschaft des Beruflichen Schulzentrums Hechingen trauert um eine ehemalige Lehrerin der Hauswirtschaftlichen Schule, Dr. Johanna Möllenberg.

Johanna Möllenberg war von 1975 bis 1990 Lehrerin an der Hauswirtschaftlichen Schule. Damit führte sie das Engagement ihrer Großmutter und Schulgründerin Frida Nerlich fort. Diese hatte im Jahr 1885 die Frauenarbeitsschule in Hechingen gegründet, die dann später als Hauswirtschaftliche Schule, als Alice-Salomon-Schule weitergeführt und schließlich 2019 mit der Kaufmännischen Schule fusioniert wurde. Als Chronistin der Schule arbeitete Dr. Möllenberg anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Schule die Schulgeschichte mustergültig auf. Ihre Ergebnisse wurden in der Zeitschrift für Hohenzollerische Geschichte publiziert, zudem organisierte sie eine Ausstellung mit Handarbeiten von Schülerinnen anlässlich des Jubiläums und der Namensgebung der Alice-Salomon-Schule. Die von ihr begonnene Chronik wird bis heute an der Schule fortgeführt. Dr. Johanna Möllenberg war eine liebevolle und erfahrene Klassenlehrerin. Sie hatte stets ein offenes Ohr für alle am Schulleben Beteiligten. Sie kümmerte sich um Schülerinnen und Schüler, gleichgültig ob ihre Probleme und Sorgen schulischer oder privater Natur waren. Auch gegenüber ihren Kolleginnen und Kollegen war sie immer hilfsbereit, etwa wenn neue Lehrkräfte fachliche oder organisatorische Fragen hatten. Sie glänzte durch ihr umfassendes Allgemeinwissen und war während ihrer Zeit an der Hauswirtschaftlichen Schule immer eine beliebte Begleitung auf Studienfahrten. Der Kontakt zum Kollegium blieb durch die jährlichen Einladungen der ehemaligen Kolleginnen und Kollegen stets bestehen. Sie war auch während ihres Ruhestandes an der Entwicklung der Schule und bildungspolitischen Themen interessiert. Am 18. Juni 2021 verstarb Dr. Johanna Möllenberg im Alter von 94 Jahren.

Weiherschule

Freie Plätze für ein Freiwilliges Soziales Jahr

An der Weiherschule in Hechingen sind noch Plätze für ein Freiwilliges Soziales Jahr ab September 2021 frei. Die Weiherschule ist eine Schule für Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf im Bereich der geistigen Entwicklung. Sie wird von ca. 80 Schülerinnen und Schülern besucht. Wir suchen junge Menschen ab 16 Jahren, die Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben und die Schülerinnen und Schüler im Unterricht, in den Pausen und bei Lerngängen unterstützen. Die FSJler arbeiten im Team zusammen mit den Lehrkräften und erhalten von diesen Einweisung und Beratung. Zum FSJ gehören auch verschiedene Seminare zu unterschiedlichen pädagogischen Themen. Zur Berufsorientierung kann ein FSJ sehr wertvoll sein. Unsere FSJler sind immer mit viel Spaß und Freude bei der Arbeit. Sie sammeln viele Erfahrungen im Umgang mit Menschen und qualifizieren sich hervorragend für Bewerbungen für eine Ausbildung oder ein Studium. Ein Hospitationstag kann unverbindlich vereinbart werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Weiherschule, Tel. 07471 3160 oder unter alexander.thomas@weiherschule.de. Weitere Infos gibt es auf www.weiherschule.de.

Volkshochschule Hechingen

Digitalisierung im Gesundheitswesen aus ethischer Sicht

Di., 13.7.2021, 18.00 - 19.00 Uhr, online, YouTube

Infoabend: Die jährliche Renteninformation Gleich wegpacken - oder doch prüfen?

Mo., 19.7.2021, 19.30 - 21.00 Uhr, Raum 103

Geführte Kanutour auf der Donau

für Familien, Erwachsene, Jugendliche, Kinder

So., 18.7.2021, 12.45 - 17.00 Uhr

Kanustation Black Forest Magic

Golf-Schnupperkurs

Sa., 10.7.2021, 15.00 - 17.00 Uhr

Golfclub Hechingen-Hohenzollern

Wildkräuter

Grüne Hausapotheke im Sommer

Mi., 7.7.2021 - Fr., 5.11.2021, 19.00 - 20.30 Uhr

Bitte melden Sie sich direkt über die vhs Rottenburg zu diesem Onlinekurs an.

Word 2016 Basis

2 Termine: Mo., 12. u. 19.7.2021, 17.30 - 20.30 Uhr

Raum 109/110

Posteingang organisieren in MS Outlook 2016

2 Termine: Fr., 16. u. 23.7.2021, 15.00 - 18.00 Uhr

Raum 109/110

Erfolgreich verkaufen heißt erfolgreich kommunizieren

3 Termine: 8., 12., und 15.7.2021, 18.30 - 20.30 Uhr

Raum 103

Sphero Mini Roboterball fahren und programmieren

für Kinder von 9 bis 14 Jahre

Fr., 16.7.2021, 15.00 - 16.30 Uhr

LEGO Education WeDo 2.0

für Kinder ab 8 Jahren

Sa., 17.7.2021, 10.00 - 13.00 Uhr

Alle Infos zu den angekündigten Kursen:

www.vhs-hechingen.de

AUS DER KERNSTADT- VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

**Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ●
Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ●
Migrationsberatung ● Kurberatung**

im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20

E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch u. Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21

Montag: 15.30 - 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 - 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glückssgriff“, Schloßstraße 21

Montag - Freitag: 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen

- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)

- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 - 18.00 Uhr

Quartiersmanagement

Montag 14.00 - 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8

Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr im Glückssgriff, Schloßstraße 21

Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Deutscher Alpenverein, Bezirksgruppe Hechingen

Programm Juli 2021

4. Juli Familienwanderung mit Marion
Treffpunkt 9.00 Uhr Lichtenauhalle, Grillvesper

7. - 10. Juli Hochtouren um die Blümlisalp
mit Thomas Bodmer und Gerhard Huber
Teilnahme nur nach Anmeldung



16. Juli Jahreshauptversammlung in der Stadthalle Museum im Europasaal, Beginn um 19.30 Uhr
Bitte die zu dem Zeitpunkt in unserem Landkreis geltenden Coronaregeln beachten.

18. Juli Wandern im Donautal, Treffpunkt 9.00 Uhr, Rucksackvesper, Leitung: Marion u. Maren Müller, Michel Brenner

20. Juli Seniorenwanderung zum Felsentor bei Gammertingen, Schloss Hettingen, ca. 11 km, Treffpunkt 10.30 Uhr Walkenmühle, Rucksackvesper, Wanderstöcke, mit Einkehrschwung, Leitung: Diethelm Kuner

24. - 27. Juli Mehrseillängenklettern im alpinen Gelände mit Michael Dietmann, Stefan Merz, Moritz Weissenegger
Teilnahme nur nach Anmeldung

30. Juli - 1. August Wanderung von Hütte zu Hütte Karwendeltour, Leitung: Marion Müller
Teilnahme nur nach Anmeldung

Kletter AG 5 jeweils freitags, 2. und 16. Juli, 16.00 bis 17.55 Uhr

Kletter AG 6 Freitag, 9. Juli, 16.00 bis 17.55 Uhr

Kindergruppe 1 jeweils mittwochs, 7. und 21. Juli, 16.30 bis 17.55 Uhr, am 21. Juli anschließend Abschlussgrillen auf dem Vereinsgelände

Kindergruppe 2 jeweils mittwochs, 14. und 28. Juli, 16.30 bis 17.55 Uhr, am 28. Juli anschließend Abschlussgrillen auf dem Vereinsgelände

Kindergruppe "Grashüpfer" 29. Juli Hochseilgarten (unter Coronabedingungen)

Familienklettern Freitag, 23. Juli, 18.00 bis 22.00 Uhr
Wenn nichts anderes angegeben ist, finden die Veranstaltungen in der Lichtenauhalle statt.

LG Steinlach-Zollern

Auftakt Mehrkampfchallenge 2021 in Hechingen



Nachwuchswettkampf bei besten Bedingungen

Foto: LG Steinlach

Der Leichtathletiknachwuchs der U12 und U14 startete am Freitagabend im Hechinger Weiherstadion zum ersten von drei Wettkämpfen der Steinlach-Zollern Mehrkampfchallenge 2021. Verschiedene Wurfdisziplinen standen auf dem Wettkampfprogramm. Die Jüngsten im Alter von 10 und 11 Jahren konnten sich im klassischen Schlagballweitwurf, aber auch im Medizinballstoßen aus dem Kinderleichtathletikprogramm des DLV und WLV messen. Für die 12- und 13-Jährigen ging es in die technisch anspruchsvollen Disziplinen Speerwurf und Kugelstoßen. Endlich konnte für die Sportlerinnen und Sportler wieder Wettkampf unter fast normalen Bedingungen angeboten werden. Die Freude darüber war groß, aber auch die Nervosität angesichts der lange Zeit sehr eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten. Unter diesen Voraussetzungen haben die Mädchen und Jungen gute Ergebnisse erzielt, auf denen sich jetzt weiter aufbauen lässt. Bei den Jungen M13 gewann der Hechinger Timo Bauer von der LG Steinlach-Zollern mit sehr guten Weiten sowohl im Kugelstoßen (9,07 m) als auch im Speerwurf (30,00 m). Bei den M12 gab es einen Doppelsieg für Nathaniel Becker, TV Gondelsheim. Ebenfalls Doppelsiege errangen bei den Mädchen W13 Sina Stoll, TB Tailfingen, und bei den W12 Lena Stoppel, TB Neuffen. Die Sieger der jüngeren Jahrgänge kommen wieder aus der LG Steinlach-Zollern: Luis Schröder gewann den Schlagballweitwurf und das Medizinballstoßen in M11, Clesio de Carvalho eifert mit seinen Siegen in M10 in diesen beiden Disziplinen seinen erfolgreichen Brüdern Kelmel und Kelson de Carvalho nach. Bei den Mädchen W10 waren Lynn Hellstern im Schlagballweitwurf und Nina Richter im Medizinballstoßen siegreich. Das Wetter meinte es wieder einmal richtig gut mit den Leichtathleten bei diesem

Wettkampf. Im Gegensatz zu den heftigen Regengüssen an Vortagen blieb es bei angenehmen Temperaturen trocken. In der erstmals veranstalteten Steinlach-Zollern-Challenge geht es mit dem zweiten Disziplinblock Sprung am 23. Juli im Erwin-Stadion in Mössingen-Belsen weiter. Dann können die Weit- und Hochsprungtalente ihre Qualitäten zeigen.

Alle Ergebnisse und viele Bilder in der Fotogalerie unter: www.lg-steinlach-zollern.de

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de

Homepage: www.lichtstube.info

Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr

Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

Ratzgiwatz e.V.

Spielematerial gesucht!

Schon bald startet die galaktische Ratzgiwatz-Woche! Die Leiter*innen der Hechinger Kinderferienspiele wollen die Spieltonnen neu bestücken und sind auf der Suche nach folgenden (gut erhaltenen) Dingen: Hula-Hoop-Reifen, Frisbee, Bälle, Indiaka, Kegelspiele, Tischtennisschläger und -bälle, Wikingerschach, Stelzeneimer, Kreide, Leitergolf, Springseile, Spritzpistolen, Boccia. Materialspenden können am Ratzgiwatz-Lager (Güterschuppen in der Hechinger Bahnhofstraße zwischen dem Bahnhofsgebäude und den Parkplätzen) am 17.7. und 24.7. jeweils zwischen 10.00 und 12.00 Uhr abgegeben werden. Der Ratzgiwatz-Verein bedankt sich jetzt schon ganz herzlich für alle Spenden.

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein

Zeitreisende machen Halt im Römermuseum

Die Zeitreisenden in viktorianischer Gewandung machen am **3.7.2021 ab 13.00 Uhr** Halt in der Villa Rustica in Hechingen-Stein. Die „Damen in Spitze und die Herren mit Frack und Zylinder“ freuen sich sehr, wie jedes Jahr, in der Villa Rustica willkommen geheißen zu werden. Eingeladen und willkommen, sich die Welt der sogenannten „Steampunks“ Dampf-Rebellen anschauen und mit den Zeitreisenden ins Gespräch zu kommen, ist jede Person, ob in oder ohne Gewandung. Staunen Sie über die eleganten Damen und Herren mit ihren kuriosen und reichlich verzierten viktorianischen Gewandungen aus dem 19. Jahrhundert! „Jules Vernes Erben“, wie sie sich auch nennen, führen die Gedanken und Ideen des großen Autoren und Visionärs weiter und präsentieren eine Welt, wie sie wäre, wenn die Dampftechnologie die vorherrschende wäre und Zeitreisen möglich wären. Schauen Sie vorbei und erleben Sie eine faszinierende Welt!

Ski-Club Hechingen e.V.

Wir können mit den Fitnessangeboten wieder starten

Wie auch 2020 können nach den aktuellen Lockerungen die Fitnessangebote des Ski-Clubs wieder starten.

Folgende Sportangebote mit begrenzten Personenzahlen (außer Online-Fitness) abhängig von der Hallengröße (bitte beim Übungsleiter erkundigen), unter Einhaltung der aktuellen Abstands- und Hygieneregeln, mit Teilnehmerregistrierung (vier Wochen Aufbewahrung durch den Übungsleiter): **Ski-Konditionsgymnastik**, Montag, 20.00 - 21.00 Uhr, derzeit Online-Anmeldung über die Homepage des Ski-Clubs - nächste Online-Fitness am 12. Juli, **Nordic Walking**: Dienstag, 18.30 - 20.00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 07476 3100, **Kinderturnen (4 - 8 Jahre)**: Mittwoch, 17.00 - 18.00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 07471 621088, **Pilates**: (Start ab 7. Juli), Mittwoch, 20.00 - 21.00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 0176 99357962, **Zollerburgläufer (Stadion)**: Mittwoch, 19.00 - 20.30 Uhr, Anmeldung unter Tel. 07471 7021254, **Wirbelsäulengymnastik**: Donnerstag, 19.00 - 20.00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 0176 45390845, **Zollerburgläufer** (Lauffreize): Samstag, 16.00 - 17.00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 07471 7021254.

Es ist zu beachten, dass bei allen Trainingsangeboten Indoor und Outdoor eine Voranmeldung zwingend notwendig ist, nur die eigenen Matten (Hallenangebote) dürfen verwendet werden (ansonsten Desinfektion notwendig) und das Training (Hallenangebote) nur in Socken oder Schuhen erlaubt ist. Für Mitglieder des



Ski-Clubs sind diese Angebote kostenlos. Neue Sportler sind herzlich willkommen! Details zu den Angeboten und weitere Hinweise unter www.Ski-Club-Hechingen.de.

Wasserpark Pfullendorf

Der Ski-Club bietet am **18. Juli 2021** wieder die schon traditionelle Wakeboard-Ausfahrt in den Wasserpark Pfullendorf. Unter Einhaltung der derzeit geltenden Corona-Vorschriften kann man mit einer kleinen Gruppe, die für den Verein reservierte Bahn nutzen und Wakeboard- oder Wasserskifahren ausprobieren. Beides ist sowohl für Anfänger wie auch Fortgeschrittene geeignet. Weitere Informationen über die Ausfahrt direkt bei Bernd Wittner, E-Mail: wassersport@ski-club-hechingen.de. Anmeldung auf der Homepage (www.ski-club-hechingen.de) unter dem Link „Veranstaltungsübersicht Wakeboard“.

SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen

Tel. 07471 933242, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de

Hospiz- und Trauerarbeit

Tel. 0159 04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860

Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617

werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung

Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN: DE29 6535 1260 0134 0310 24

Sport-Club Concordia Zollern

Alex Bräutigam übernimmt Posten des Jugendleiters

Die Concordia freut sich, mit dem 24-jährigen Alex Bräutigam, den neuen und damit ersten Jugendleiter des SC Concordia Zollern e.V. präsentieren zu können. Dieser war zuvor bereits als Teammanager bei der TSG Balingen in der A-Junioren Landesstaffel Süd tätig. In Zukunft werden alle administrativen Themen der SCC-Nachwuchsmannschaften durch ihn koordiniert. Zudem wird sich der aus Kirchentellinsfurt stammende Bräutigam bei Themen wie persönliche Begleitung und Entwicklung der Spieler einbringen.

„Ich freue mich sehr auf diese neue und spannende Aufgabe und sehe hier die Möglichkeit mich persönlich weiterentwickeln zu können“, so der frischgebackene Amtsinhaber Alex Bräutigam.

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

Übungsdienst

Unsere nächste Übung für die aktiven Kameraden findet am kommenden Montag statt. Wir treffen uns hierzu um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner

Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Altpapiersammlung

Die Ortschaftsverwaltung möchte die Einwohnerschaft aus Schlatt und Beuren auf die Altpapiersammlung der Narrenzunft Schlatt am **Samstag, 17.7.2021**, aufmerksam machen. Bitte stellen Sie das Altpapier ab 12.00 Uhr bereit. Vielen Dank!

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Belästigung durch Hundekot

Im Bereich der Kiesbergstraße, Jahnstraße und Roßbergstraße kommt es zu massiven Belästigungen durch Hundekot auf Privatgrundstücken. Wir bitten Sie eindringlich, Ihre Hunde nicht frei umherrennen zu lassen und ihr „Geschäft“ in Gärten von angrenzenden Grundstücken verrichten zu lassen.

Ortschaftsverwaltung Boll

Sprechstunde entfällt

Am Dienstag, 6. Juli 2021, entfällt die Sprechstunde der Ortsvorsteherin Meta Staudt.

Ortschaftsverwaltung Boll

Musikverein Boll e.V.

Einladung zum Platzkonzert

Nach über neunmonatiger unfreiwilliger Musik-Pause freuen wir uns, dass wir Mitte Juni wieder mit der Probenarbeit beginnen konnten. Aktuell proben wir in der Turn- und Festhalle in Boll mit aktuellem Corona-Hygiene-Konzept. Der Musikverein möchte aber nicht nur proben, sondern Musik für alle machen. Aus diesem Grund laden wir am **Samstag, 10. Juli, ab 19.00 Uhr** zu einem kleinen Platzkonzert in ungezwungener Atmosphäre auf dem neuen Dorfplatz in Boll ein. Wir hoffen, dass Corona und das Wetter mitspielen. Zur musikalischen Darbietung gibt es kalte Getränke und Rote Wurst.

Die geltenden Corona-Vorschriften müssen natürlich eingehalten werden. Wir freuen uns auf das Wiederhören und auf einen schönen gemeinsamen Abend!

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Altpapiersammlung

Die Ortschaftsverwaltung möchte die Einwohnerschaft aus Schlatt und Beuren auf die Altpapiersammlung der Narrenzunft Schlatt am **Samstag, 17.7.2021**, aufmerksam machen. Bitte stellen Sie das Altpapier ab 12.00 Uhr bereit. Vielen Dank!



AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter

Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers fällt aus

Die Sprechstunde des Ortsvorstehers am Mittwoch, 7.7.2021, fällt aus.

Die Ortschaftsverwaltung

Sommerurlaub

Die Ortschaftsverwaltung macht Sommerurlaub. **Vom 2.8. bis 23.8.2021 bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen.** Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers finden in dieser Zeit nicht statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940 0. Bezüglich einer Veröffentlichung im Stadtspiegel wenden Sie sich bitte direkt an die Redaktion des Stadtspiegels per E-Mail: Amtsblatt@hechingen.de. Wir wünschen allen Mitbürgern eine schöne Sommerzeit.

Jugendclub Hagenstall

Jahres-Hauptversammlung

Am **Samstag, 3.7.2021**, findet um **15.00 Uhr** die Jahres-Hauptversammlung des „Jugendclub Hagenstall“ in der Turnhalle statt.

Musikverein Sickingen

Geburtstagsstände

Ehrenmitglied Adam Bock zum 80. Geburtstag überrascht

Lange ist es her, dass Lieder des Musikvereins Sickingen im Dorf zu hören waren. Am vergangenen Freitag war es dann nach langer Coronapause erfreulicherweise wieder so weit. Eine kleine Besetzung des Musikvereins überraschte sein Ehrenmitglied Adam Bock zum 80. Geburtstag mit einem Geburtstagsstände in dessen Garten. Mit den Stücken „San Carlo“ und „Gute Reise“ wurde gestartet. Dann durfte sich das Geburtstagskind noch den „Böhmischen Traum“ wünschen. In seiner anschließenden Laudatio würdigte der 1. Vorsitzende Elmar Konstanzer ausdrücklich das jahrzehntelange Mitwirken des Jubilars in verantwortlicher Position und bezeichnete Adam Bock mit Fug und Recht als einen wichtigen Eckpfeiler des Vereins, der viele Höhen und Tiefen mitgemacht habe. Dass der Verein heute so gut dastehen würde, sei natürlich auch sein Verdienst. Abschließend überreichte er ihm ein kleines Geschenk des Vereins.



Foto: MV Sickingen

Sportfreunde Sickingen

Kinder- und Jugendfußball in Sickingen

Seit vielen Jahren vermissen wir es, unsere Kinder und Jugendliche auf unserem Sportplatz in Sickingen spielen zu sehen. Durch das stattgefundene Schnuppertraining im Januar 2020 und den

darauf folgenden Trainingsangeboten in der Halle, durften wir viele junge fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche bei uns begrüßen. Das Angebot wurde super angenommen! Jedoch hat auch hier die Corona-Pandemie für ein abruptes Ende gesorgt. Die erneute Erweiterung des Kindergartens Sickingen, sowie die vollen Klassen in der Grundschule zeigen, dass wir viele Kinder in unserem schönen Dorf haben. Daher werden wir einen erneuten Anlauf nehmen und möchten im ersten Schritt mit den Jüngsten unter uns beginnen. Hierzu bieten wir ab Freitag, 16.7.2021, von 17.30 bis 18.30 Uhr ein Bambini-Training an, welches von allen Kindern zwischen 5 bis 7 Jahren besucht werden kann. Mit der großen Hoffnung, dass die neu erlangte Freiheit nach Corona und der Bewegungsdrang der Kinder, uns eine große Anzahl an jungen Sportlerinnen und Sportlern auf dem Sportplatz in Sickingen bescheren, würden wir das Bambini-Training gerne jeden Freitag wiederholen. Für die Zukunft sollten somit auch wieder Bambini-Spieltage, Trainingslager, Sportfeste und vieles, vieles mehr für die Kinder und natürlich auch die Eltern möglich sein. Bitte gebt diese Information auch an alle Freunde, Mitschüler, Eltern und Bekannte weiter, jeder ist willkommen. Wir freuen uns sehr auf euch und würden uns über ein reges Treiben auf dem Sportplatz in Sickingen freuen. Bei allerlei Rückfragen hierzu, steht euch unser Jugendleiter Michael Schmeckenbecher gerne zur Verfügung, Tel. 07471 9318020 oder per E-Mail an: jugendleiter@sportfreunde-sickingen.de.

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm

Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrats

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats Stetten findet am **Dienstag, 13. Juli 2021, um 19.30 Uhr** in der Turn- und Festhalle, unter den aktuellen Corona-Auflagen, statt.

Die Tagesordnungspunkte werden im nächsten Stadtspiegel bekanntgegeben.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Verkehrsbehinderung

Aufgrund der Instandsetzung des Fahrbahnbelages im Einmündungsbereich Im Gewinn 1 und Hechinger Straße kann es in der Zeit vom 30.6. bis 9.7.2021 zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Stetten singt im Klostersgarten



Foto: Alfred Schmid

„Stetten singt“ will es mal wieder versuchen. Die derzeitigen Inzidenzwerte, gekoppelt mit den neuen Regelungen in Baden-Württemberg und die Tatsache, dass viele der Teilnehmer inzwischen geimpft sind, lassen eine Veranstaltung im Freien zu. Weiterhin gelten noch die Hygieneregeln und die Erfassung der Teilnehmer. Wir treffen uns am kommenden **Dienstag, 6. Juli 2021, um 18.00 Uhr im Klostersgarten.**



Manfred König wird uns mit seinem Akkordeon begleiten. Gerne können auch eigene Beiträge vorgetragen werden. Wir werden auch immer wieder eine Singpause einlegen, es gibt sicherlich auch viel Gesprächsbedarf. Wir freuen uns auf das Wiedersehen und auf jeden, der neu interessiert ist. Jetzt hoffen wir nur noch auf gutes Wetter.

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Spanferkel „To Go“

Mit großem Bedauern können wir auch in diesem Jahr unser Brunnenfest nicht stattfinden lassen. Aber auf das Spanferkel müssen Sie nicht verzichten! Wir machen ein Spanferkel „To Go“! Das heißt Sie bestellen das Spanferkel **bis zum 13.7.2021** unter Tel. 0157 36956884 und können dann am 17.7.2021 Ihr Spanferkel mit Kartoffelsalat, Soße und Brot an der Turn- und Festhalle in Stetten abholen. Sie bekommen bei der telefonischen Anmeldung ein Zeitfenster ab 17.00 Uhr genannt und bekommen so Ihre bestellten Portionen ohne lange Wartezeit. Eine Portion kostet 8 €. Melden Sie sich schnell an, die Portionen sind begrenzt!

TSV Stetten 1912 e.V.

Stammtisch „Erlebe Mallorca“

Der TSV lädt Sie recht herzlich am **Freitag 2.7.2021, ab 18.00 Uhr** zum kommenden Stammtisch „Erlebe Mallorca“ ein. Serviert werden hausgemachte Cheeseburger mit Pommes Frites für 7,50 Euro. Gerne ist auch eine Abholung möglich, entsprechende Behälter werden gestellt. Der TSV freut sich auf euer Kommen!

Die Sportheimgaststätte lädt zum Frühschoppen ein

Bis zum 25.7.2021 laden wir Sie gerne immer sonntags von 9.30 bis 12.30 Uhr zum traditionellen Frühschoppen in das Sportheim des TSV auf dem Lindenwasen ein.

Der TSV sagt Danke!

Wir bedanken uns recht herzlich für die rege Teilnahme am Sportlernachmittag vergangenen Samstag. Des Weiteren gilt ein großes Dankeschön allen, die uns bei der Aktion „Kuchen gegen Spende“ so zahlreich mit dem Kauf unserer Kuchen unterstützt haben. Ein großer Dank auch an die vielen tollen Kuchenspenden.

Ihr TSV Stetten



Foto: TSV Stetten

Patrozinium Maria Heimsuchung

Am Freitag, 2. Juli 2021, um 18.30 feiert die Seelsorgeeinheit in Weilheim Patrozinium Maria Heimsuchung. Bei schönem Wetter findet die Feier vor dem Pfarrhaus statt.

Rathausnachrichten

Rückschnitt von Hecken

Für die Sicherheit von Personen und Straßenverkehr erinnert die Ortschaftsverwaltung alle Anlieger an Straßen und Gehwegen daran, alle überhängenden Hecken regelmäßig auf die Grundstücksgrenzen zurückzuschneiden. Vielen Dank!

Ihr Gerd Eberwein

Ortsmitten – gemeinsam barrierefrei und lebenswert gestalten

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, liebe Eltern, liebe Jugendliche, liebe Einwohnerinnen und Einwohner Weilheims, für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Ortsmitte Weilheim ist ein intensiver Austausch zwischen Ihnen/euch, Vertreter aus den Pfarrgemeinderäten, der Feuerwehr und den Vereinen, den Verantwortlichen aus Politik und Verwaltung sowie den Spezialisten von pesch partner architekten stadtplaner GmbH unverzichtbar. Ihre/eure Ideen, Ihre/eure Meinung zur Gestaltung ist wichtig für **unsere** Ortsmitte. Deshalb soll es eine „Bürgerkonferenz“ zur Ortsmittengestaltung geben. Ziel dieses Bausteins soll sein:



Foto: ebw

Die Definition der wichtigsten, besten Maßnahmen und die Erarbeitung der Inhalte für das Leitbild (Plan/Perspektive/o.ä.). Ich darf Sie/euch bereits heute herzlich zur „Bürgerkonferenz“ am 17. Juli 2021, von 14.30

bis 17.00 Uhr in und um der Turn- und Festhalle Weilheim einladen. Zu dieser Runde werden Kaffee, Kuchen sowie Brezeln und Getränke nicht fehlen.

Viele Grüße

Ihr/euer Ortschaftsrat

Pflanzaktion an der Urbanskapelle

Liebe Weilheimerinnen, liebe Weilheimer, liebe Weilheimer Kinder, Weilheim ist ein landwirtschaftlich geprägter Ort, dies soll auch so bleiben. Und gerade aus diesem Bekenntnis heraus sind wir verpflichtet, unsere Kulturlandschaft zu pflegen, naturnahen Lebensraum zu schaffen und zu erhalten. Wir sind verpflichtet, neben den Wacholderheiden, Streuobstwiesen sowie Blühwiesen, die durch die Landwirte geschaffen werden, öffentliche Flächen zum Lebensraum für die biologische Vielfalt umzuwandeln. Wir, unser Dorf, denken um, engagieren uns für das Wohl der Wildbienen, sorgen zum Beispiel für bienenfreundliche Bepflanzungen. Wir initiieren Blühstreifen, blühende Verkehrsinseln, bienenfreundliche Rabatten und Beete. Wir haben angefangen, unsere Streuobstwiesen, welche ein wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen darstellt, zu pflegen. Die Verbuschung in der „Steingrube“, „Bei der Bruck“ und am „Wadelberg“ wird zurückgedrängt.



Foto: bu

Nun hat der Ortschaftsrat den Hangstreifen an der Urbanskapelle zur Urbanstraße als Blühfläche nach Art der Verkehrsinsel Bleichbergstraße bestimmt. Wir möchten mindestens 50 % heimische Arten pflanzen. Es sollen vornehmlich Stauden sein. Eine blütenreichen Fläche, die über Jahre hinweg gut aussehen und uns mit Blütenvielfalt erfreuen soll, ohne jedes Jahr

neu zu säen oder anzupflanzen. Das ist der Grund, heimische Stauden zu pflanzen. Zu unserer Überraschung konnte bereits die Grasnarbe entfernt und ein pflanzfertiges Substrat eingebracht werden. Nun gilt es die 20 verschiedenen Arten in das Staudenbeet zu pflanzen. Und hier möchte ich Sie/euch auch euch Kinder mit ins Boot holen. „Mit Weilheimern für Weilheim etwas machen“. Die Pflanzen wurden heute abgeholt und sollen morgen am 3.7.2021 ab 9.00 Uhr gepflanzt werden. Bitte helfen Sie/ihr uns. Bringt eine kleine Pflanzschaufel mit und schon kann es losgehen. Wer bereit wäre zu helfen, kann sich gerne bei mir melden: Tel. 0157 32358574 oder einfach vorbei kommen. Jetzt schon mal ein herzliches Dankeschön an die Helfer! Natürlich gibt es ein Vesper!

Ihr Gerd Eberwein

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein

Sprechzeiten: Mo. 16.30 – 18.30 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel.: 0157 32358574 oder 07471 7418385,
E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel.: 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Ortsbegehung durch Weilheimer Ortschaftsrat

Verstärkt durch zwei Gäste, darunter eine Gemeinderätin, absolvierte der Weilheimer Ortschaftsrat seine Tour durch das Dorf. Das Augenmerk lag dabei auf in der Planung befindlichen Vorhaben, als auch in gelösten Aufgaben und auch solchen, die noch einer Bearbeitung bedürfen. Ortsvorsteher Gerd Eberwein ging in seiner Begrüßung kurz auf das Projekt „Ortsmitten, gemeinsam barrierefrei und lebenswert gestalten der Modellkommune Hechingen-Weilheim ein. Aus dem Förderprogramm „Gut beraten“ stehe ein Beratungsgutschein über 4.000 € zu Verfügung. Der solle für die Neukonzeption des Rathauses genutzt werden. Für Sanierungsarbeiten in Eigenleistung stehe der Feuerwehr ein Betrag von 4.500 € zur Verfügung. Im 4. Quartal sollen die Sanierungsarbeiten des Dachstuhles des alten Schulhauses beginnen, die mit 82.000 € veranschlagt sind. Die benachbarte ehemalige Lehrerwohnung bleibt als Notfallwohnung für die Stadt Hechingen bestehen. Mit der Notsicherung der Kirchhofmauer, wofür 20.000 € zur Verfügung stehen, soll noch in diesem Jahr begonnen werden. Es gibt Vorschläge für die Umgestaltung des Brunnens (Narrenbrunnen?) im Unterdorf und einen Vorschlag für die mögliche Einrichtung eines Dörrhäusles. Informiert wurden die Anwesenden über die Fassung einer Brunnenstube und den Aufbau eines Brunnens am Ortsausgang Richtung Schuppenggebiet. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Planungsrate von 9.600 € für die Hausener Straße, deren Ausbau näher zu rücken scheint. Das Gebiet „Schrofen“ soll in die Grobplanung „Ortsmitten“ einbezogen werden. Die Alemanenstrasse wird nur provisorisch hergerichtet. Für die Straßenbeleuchtung wird hier die „Große Glocke“ sorgen. Da ein Pachtvertrag für das Waaghäusle nicht zustande kam, wäre eine Verlegung in die Ortsmitte durchaus möglich. Nach längerer Zeit der Stille kann man jetzt wieder das Plätschern des kleinen Brunnens in der Urbanstraße hören. Die Wasserzuleitung wurde überholt. An der Urbanskappelle soll eine Blühfläche entstehen. Das Pflanzsubstrat ist bereits eingebracht. Auch an der Kapellenstraße ist ein Pflanzbeet vorgesehen. An der Grosselfinger Straße soll eine Verkehrsinsel entstehen und der Verbindungsweg nach Grosselfingen soll saniert werden. Die Bergstraße wird bis zur Gemarkungsgrenze instandgesetzt. In Augenschein genommen wurde die Gehwegverbreiterung beim Kindergarten und die neue Umzäunung. Die Leiterin des Weilheimer Kindergartens, Barbara Wendelstein, trug den Ratsmitgliedern die nach ihrer Ansicht notwendigen Ausbau-, Änderungs- und Erhaltungsmaßnahmen vor. Dabei wird man eine Priorisierung durchführen müssen, da die Maßnahmen sehr umfangreich sind.



Der Brunnen im Unterdorf soll umgestaltet werden. Hier könnte auch ein Dörrhäusle entstehen. Foto: bu

Nistmöglichkeit für Wildbienen in Weilheim

Der zum Blühstreifen gewordene Grünstreifen in der Weilheimer Ortsmitte beherbergte in den letzten beiden Jahren über Monate Blumen und Tiere - aus Sperrholz. Jetzt sollen Nisthilfen für vorzugsweise Wildbienen hier und auch an anderen Stellen in Weilheim in Form von Bientürmen entstehen. Der Aufruf der Ortschaftsverwaltung um Mithilfe beim Bau von Bientürmen als Nistmöglichkeit für Wildbienen verhallte nicht ungehört. Eine ganze Reihe von Mädchen und Jungen holten sich bei Ortsvorsteher Gerd Eberwein kleine Holzkistchen und eine Bauanleitung ab, um zuhause die kleine Heimstätte für die Insekten zu schaffen. Natürlich durften Erwachsene auch mithelfen, was manchen Opa besonders erfreute. Aus der detaillierten Anleitung ging auch einiges Wissenswertes hervor. Warum dieses oder jenes Material benutzt werden, diese oder jene Bohrergröße Verwendung finden sollte, auf was zu achten, und was ungeeignet sei. Am Freitagnachmittag wurde dann der erste Bienturm auf dem Hof der alten Schule zusammengebaut. Mit Akkuschräuber gingen Mädchen und Jungen ans Werk, unterstützt vom Ortsvorsteher. Zu guter Letzt erhielt der Turm noch einen bunten Farbanstrich. In nächster Zeit sollen noch zwei weitere Bientürme folgen.



Foto: bu

Hochwasser am Zimmerbach

Der Zimmerbach plätschert zu normalen Zeiten recht gemütlich am Rande Weilheims dahin und ist von der Straße aus nicht zusehen. Nur die Büsche und Bäume an seinem Ufersaum verraten, dass hier ein Gewässer sein könnte. Zu Zeiten einer größeren Schneeschmelze oder bei außergewöhnlichem Starkregen verlässt der Bach sein Bett. So geschehen am Montagabend, als die Wiese unterhalb der Brücke am Ortseingang von Weilheim einem kleinen See glich. Auch das Verbindungsträßchen nach der kleinen Lindichbrücke in Richtung der Fischweiher und des Umspannwerkes stand unter Wasser.

Am Dienstagvormittag erinnerten nur liegendes Gras und einige nassglänzende Stellen von der Überschwemmung.



Das eigentliche Bachbett des Zimmerbaches ist bei den Bäumen und Büschen am hinteren Bildrand. Aufnahmezeit: Montagabend Foto: bu

Kleintierzuchtverein Weilheim e.V.

„Die Dorfrocker“ kommen nach Weilheim



Foto: Dorfrocker



Die fränkische Band „Die Dorfrockers“ hat sich für ihre Fans etwas ganz Besonderes ausgedacht, Traktorkonzerte. Die Dorfrockers kommen zum Traktorkonzert nach Weilheim auf den „Berg“. Das Konzert findet am **Donnerstag 8. Juli in Weilheim** statt. Einlass ist um 17.30 Uhr, Beginn um 19.00 Uhr. Ticketpreis 34,90 € gilt pro Traktor. Pro Traktor sind bis zu 2 Personen erlaubt. Tickets unter <https://www.dorfrockers-shop.de/>

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Vorübergehend nur nach telefonischer Voranmeldung
Weitere Infos unter: www.kath-hechingen.de

14. Sonntag im Jahreskreis/Mk 6, 1b-6

Samstag, 3. Juli - hl. Thomas, Apostel

18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier/Eugenie Schetter
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier/Sergio Celestino Dal Barco
und Maria Grazia Di Remigio

Sonntag, 4. Juli

hl. Ulrich von Augsburg/hl. Elisabeth von Portugal

10.00 Uhr Beuren: Gottesdienst im Grünen (ökum.)
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier p.P.
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier mit Investitur
Keine öffentliche Teilnahme möglich!

Dienstag, 6. Juli - hl. Maria Goretti

18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. Juli - hl. Willibald

9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
16.00 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 8. Juli - hl. Kilian und Gefährten

18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Sickingen: Eucharistiefeier

Freitag, 9. Juli - hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Stetten: Gottesdienst - kreativ und partizipativ

15. Sonntag im Jahreskreis/Mk 6, 7-13

Samstag, 10. Juli - hl. Knud, hl. Erich und hl. Olaf

18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier Verstorbenen des Jahrgangs 1959

Sonntag, 11. Juli - hl. Benedikt von Nursia, Patron Europas

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für Otto Werner
10.00 Uhr Boll: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Hinweise zu den Gottesdiensten

Über die Homepage (www.kath-hechingen.de) finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristige, notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekanntgegeben. Aufgrund der nach wie vor bestehenden pandemischen Lage gilt, dass professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Kinder unter sechs Jahren sind von der Maskenpflicht befreit. Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Newsletter für die Seelsorgeeinheit

Wenn Sie diesen Newsletter erhalten wollen, melden Sie sich bitte auf unserer Homepage (www.kath-hechingen.de) an.

Das **Sakrament der Versöhnung** ist nach Absprache möglich. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder per E-Mail einen Termin mit einem der Priester.

Patrozinium Maria Heimsuchung, Weilheim am Freitag 2. Juli, um 18.30 Uhr. Bei schönem Wetter findet die Feier vor dem Pfarrhaus statt.

Feier der Investitur Jungingen

am Sonntag, 4. Juli, um 18.30 Uhr - digital

Seit einem dreiviertel Jahr sind die Seelsorgeteams von Hechingen und Burladingen für die Arbeit in allen 20 Gemeinden beider Seelsorgeeinheiten beauftragt. Jetzt wollen wir diesen Neustart im Rahmen der Feier der Investitur öffentlich begehen. Da aber aktuell die Plätze in unseren Kirchen noch begrenzt sind, laden wir Sie, ein am Sonntag, 4. Juli 2021, um 18.30 Uhr über die Homepage (<https://www.kath-hechingen.de>) am Gottesdienst teilzunehmen. Bitte haben Sie Verständnis, dass eine öffentliche Teilnahme am Gottesdienst nicht möglich ist.

Ökumenischer Gottesdienst im Grünen am Sonntag, 4. Juli, um 10.00 Uhr in Hechingen-Beuren beim Sportplatz

Der beliebte ökumenische Gottesdienst in der Natur ist letztes Jahr wegen Corona ausgefallen. Die Verantwortlichen hoffen, dass sich am 4. Juli evangelische und katholische Christen in Beuren zum gemeinsamen Beten und Singen versammeln können. Thema wird die Frage sein: „Welcher Geist leitet uns?“ Ist es Egoismus oder Teamgeist, ist es Hass oder der Geist des Miteinanders, wie ihn Jesus gelebt hat? Pfarrer Herbert Würth und Diakon Dr. Karl Heinz Schäfer werden den Gottesdienst gestalten, bei dem auch der evangelische Posaunenchor mitwirkt. Bei Regen muss der Gottesdienst ausfallen, da man unter den Coronabedingungen nicht in die Kirche ausweichen kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wohl aber die Einhaltung der dann gültigen Coronabestimmungen. Aus diesem Grund wird gebeten, die eigene Sitzgelegenheit mitzubringen. Es können nur wenige Bänke aufgestellt werden. Die Kollekte ist für die Pflege unheilbar kranker Menschen bestimmt. Sie geht an die Sozialstation Hechingen, speziell für das SAPV-Team, das in Pandemiezeiten noch mehr als sonst gefordert ist.

Konradsblatt

Im Auftrag des Erzbistums Freiburg als Herausgeber wollen wir in unserer Seelsorgeeinheit auf das Konradsblatt aufmerksam machen. Es handelt sich um eine Wochenzeitung des Erzbistums Freiburg. Wer über kirchliche Vorgänge in direkter Umgebung oder in der Weltkirche informiert sein will, für den ist das Konradsblatt unentbehrlich.

Zu nachstehenden Angeboten lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe herzlich ein:

Segensfeier für Schwangere und ihre Familien mit Weihbischof Thomas Maria Renz am 11. Juli im Rottenburger Dom, Pilger-Exerzitien vom 7. bis 11. Juli, Familiengottesdienst am 18. Juli, Lichterrosenkrantz am 20. Juli, Feier des Festes Maria Himmelfahrt am 15. August und zwei Familien-Ferien-Tagungen vom 16. bis 22. August und vom 25. bis 29. August.

Information und Anmeldung beim Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de oder www.liebfrauenhoehe.de.



Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

**Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren
Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten**

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732

Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 2. Juli

19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen



Freitag, 2. Juli, und Samstag, 3. Juli

Die Frühjahrstagung der 16. Württembergischen Landessynode findet am Freitag, 2.7., und Samstag, 3.7.2021, im Hospitalhof in Stuttgart statt.

Samstag, 3. Juli

19.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Würth)

Sonntag, 4. Juli

9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst West mit dem Vokalensemble „Voices, Hearts & Souls“ unter der Leitung von Juandalynn R. Abernathy in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)

10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Grünen mit dem Posaunenchor auf dem Sportplatz in Beuren

11.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst West mit dem Vokalensemble „Voices, Hearts & Souls“ unter der Leitung von Juandalynn R. Abernathy in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)

Montag, 5. Juli

18.00 Uhr Anfängergruppe des Posaunenchores im ev. Gemeindehaus Hechingen

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus Hechingen

Mittwoch, 7. Juli

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Mitte

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Rangendingen/Hechingen Nord

19.30 Uhr Treffen der Gruppen und Kreise im ev. Gemeindehaus Hechingen

Freitag, 9. Juli

19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 10. Juli

19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst in der St.-Silvester-Kirche Jungingen (Pfarrer Steiner)

Sonntag, 11. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen

9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst der Gruppe Mitte unter Mitwirkung des Posaunenchores in der Johanneskirche (Pfarrer Würth)

10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen

11.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst Mitte unter Mitwirkung von Alexander Baumgärtner, Anna Hermann und Konstantin Nestele in der Johanneskirche (Pfarrer Würth)

12.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst Mitte unter Mitwirkung von Alexander Baumgärtner, Anna Hermann und Konstantin Nestele in der Johanneskirche (Pfarrer Würth)

19.00 Uhr Abendandacht unter Mitwirkung des Posaunenchores vor der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)

An - ge - dacht

Liebe Mitchristen!

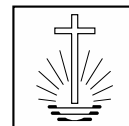
„Amazing grace“ ist eines der bekanntesten Kirchenlieder dieser Welt. Es entstand 1772 und kam 1972 sogar an die Spitze der britischen Charts. Beim Gedenkgottesdienst für Nelson Mandela, bei der Trauerfeier von Michael Jackson - Millionen von Menschen hörten dieses Lied, zu dem nun Andreas Malessa und Tore W. Aas ein erfolgreiches Chormusical schrieben. John Newton, der Dichter des Liedes, wurde 1725 geboren und wuchs nach dem frühen Tod der Mutter im Heim auf. Es ist keine glückliche Zeit. Für ein britisches Kriegsschiff wird er zwangsrekrutiert. Von dort will er fliehen, aber es misslingt. Es verschlägt ihn nach Westafrika; dort wird er Wachmann in den Sklavenlagern von Sierra Leone, wo er verroht. Mit falschen Versprechen wird er auf ein Schiff gelockt. Aus Langeweile liest er theologische Bücher und nähert sich dem christlichen Glauben, den er lange Zeit abgelehnt hatte, an. Dann zerstört ein Orkan das Schiff. John Newton kettet sich ans Steuer und schreit „Gott, töte nicht deinen verlorenen Sohn!“ Mit wenigen Überlebenden kommt er in Irland bei Londonderry wieder an Land. „Ein Schurke findet Gnade“ - so wird er im Rückblick auf sein Leben dichten: Erstaunliche Gnade, wie süß der Klang, die einen Schurken wie mich errettete! Ich war einst verloren, aber nun bin ich gefunden, war blind, aber nun sehe ich. Nach der Heirat und weiteren Jahren auf einem Schiff - ausgerechnet auf einem Sklavenschiff! - wird John Newton Pfarrer. Am Lebensende wird politisch aktiv und kämpft gegen die Sklaverei, die er lange unterstützt hatte. Er unterstützt einen jungen Adligen und tritt als Kronzeuge vor den König, um die Sklaverei abzuschaffen. Am 24. Februar

1807 wird der Menschenhandel im gesamten britischen Weltreich verboten, John Newton stirbt zehn Monate später. Ich wünsche uns eine überzeugende Verbindung von tiefer Frömmigkeit mit dem Einsatz für andere. Ich wünsche uns die Erfahrung, dass wir alle die wunderbare Gnade brauchen - und diese auch bekommen!

Ihr Pfarrer Herbert Würth

Konfirmanden

Am kommenden **Sonntag, 4. Juli 2021**, werden um 9.30 und 11.00 Uhr in der Johanneskirche durch Pfarrer Jungbauer folgende Konfirmanden konfirmiert: Maximilian Bernhardt, Benjamin Felix Bräuning, Julian Förster, Eveline Giebelt, Yannick Harder, Hannes Kapala, Maximilian Lehmann, Jasmin Michel, Janna Marleen Scheuber, Jakob Schinzing, Alina Schneider, Emily Wittich und Mariano Zarrella



Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 4. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 7. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Sonntag, 4. Juli

Wir treffen uns um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Villa Eugenia in Hechingen!

Wir genießen unsere Gottesdienste im Freien. Wir brauchen keine Maske, müssen Abstand halten, dürfen singen und es dürfen sich bis zu 500 Personen treffen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir laden alle herzlich ein, die auf der Suche nach Gott sind und sich nach Frieden sehnen.

Weise mir, Herr, deinen Weg; ich will ihn gehen in Treue zu dir. Richte mein Herz darauf hin, allein deinen Namen zu fürchten (Ps 86,11). Das ist ein sehr wichtiges Gebet und eine gute und wertvolle Einstellung im Herzen.

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 0157 51913630/0152 21886335,
In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Sonntag, 4. Juli

9.30 - 13.00 Uhr moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Jehova liebt dich!“ Anschließend wird das Freitagvormittagsprogramm des Kongresses „Durch Glauben Stark“ gestreamt. Das Programmheft und der Kongress selbst werden online auf jw.org zur Verfügung gestellt.

Mittwoch, 7. Juli

19.00 - 20.45 Uhr Glaubensstärkende Gedanken aus dem Buch 5. Mose Kapitel 11-12. Weitere Themen: „Wie Jehova angebetet werden möchte.“

Es gibt hunderte Glaubenslehren nach denen Gott angebetet wird. Doch akzeptiert Gott alle Anbetungsformen? Über welche Anbetung er sich freut, hat er in seinem Wort der Bibel festhalten lassen. Sie zeigt deutlich, Gott nimmt nicht jede Form der Anbetung an. In einem Kurzvortrag wird gezeigt, warum es Gott wichtig ist, dass seine Anbeter ihm aus Liebe dienen. Außerdem wird erklärt, wie wir gegenüber Anbetungsformen eingestellt sein

sollten, die Gott ablehnt.

Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, halten wir unsere Gottesdienste derzeit nur über Videokonferenz ab. Interessierte Personen sind eingeladen, unsere virtuellen Zusammenkünfte zu besuchen und sich ein Bild vom aktiven christlichen Glaubensleben zu machen! Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten zur Verfügung! Besuchen Sie doch auch einmal unsere Web-Seite (jw.org), dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen in mittlerweile über 1.000 Sprachen.

Informationen



Einladung zur Früherkennungsmammographie in Hechingen

Nach erfolgreichen Wochen in Burladingen - steht das Mammobil - die fahrbare Mammographiepraxis zur Brustkrebsfrüherkennung - nun bereits zum 7. Mal in **Hechingen** und zwar **ab dem 9.7. bis zum 10.9.2021** auf dem **Schloßplatz 1** hinter der **Sparkasse Zollernalb**.

Dorthin werden alle berechtigten Frauen aus Hechingen, Weilheim, Schlatt, Boll, Jungingen, Rangendingen, Bisingen, Tanheim, Zimmern, Grosseßlingen und Bodelshausen von der Zentralen Stelle aus Baden-Baden eingeladen und erhalten einen Termin zur Untersuchung. Weitere Informationen können Sie unter www.mammo-tue.de erhalten oder telefonisch unter 07221 956555. Herr Dr. Majer und Frau Prof. Dr. Krainick-Strobel freuen sich wieder gemeinsam mit dem Team des Mammobils auf Ihren Besuch.



Wassonstnoch*interessiert*

Aus dem Verlag

Galette mit Lachs und Frischkäse

Die dünnen Pfannkuchen aus Buchweizenmehl sind ein Klassiker der französischen Küche. Caroline Autenrieth stapelt sie und steckt dazwischen geräucherten Lachs und eine Frischkäsecreme.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/ Rezeptautorin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für den Teig:

- 200 g Buchweizenmehl
- 40 g Weizenmehl
- 370 ml Wasser
- 1 Ei (Größe M)
- 5 g Salz
- 40 g Butter, flüssig

Für Frischkäse und Lachs:

- 150 g Frischkäse
- 1 Bund Schnittlauch
- 0,5 Bund Dill
- 0,5 Bio-Zitrone, Saft und etwas abgeriebene Schale davon
- 2 EL Senf (Dijon, grob oder fein)
- 200 g Räucherlachs dünn geschnitten
- Salz
- Zucker

Zubereitung

1. Buchweizenmehl, Weizenmehl, Wasser, Ei, Salz und 20 g Butter zu einem glatten Teig verrühren und ca. 10 Minuten ruhen

lassen (evtl. nach dem Ruhen noch etwas Wasser zugeben, falls der Teig zu zähflüssig ist).

2. Übrige Butter portionsweise in einer Pfanne erhitzen. Aus dem Teig nacheinander sechs dünne Crêpes backen. Herausnehmen, evtl. auf Küchenpapier abtropfen lassen.
3. Crêpes aufeinanderlegen und abgedeckt abkühlen lassen.
4. Inzwischen Schnittlauch und Dill abrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
5. Frischkäse mit Zitronensaft und -schale, Senf, Salz, etwas Zucker sowie den Kräutern verrühren.
6. Fünf Crêpes mit der Frischkäsecreme dünn bestreichen, jeweils mit etwas Räucherlachs belegen und aufeinandersetzen. Mit dem sechsten Crêpe beenden. Mindestens 2 Stunden kühlen. Nach Belieben mit etwas Creme, Zitronenscheiben und etwas Forellen- oder Lachskaviar dekorieren. Mit sehr scharfem Messer oder Elektromesser aufschneiden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

GRILLEN

Brot als leckere Beilage

Für die meisten gehört ein Stück Baguette oder Ciabatta zu einem Grillabend dazu. Sabine Schütze zeigt, wie einfach Sie ein leckeres Brot selbst backen können und worauf es beim Kauf von fertigen Broten ankommt.

5 Tipps zu Grillbroten

- **Ein einfaches Brot zum Grillen** – zum Beispiel ein Fladenbrot aus der Pfanne - ist sehr schnell selbst gemacht und schmeckt lecker (Rezept siehe unten).
- **Brot zum Aufbacken** aus dem Supermarkt hat immer eine lange Zutatenliste. Produkte, die mit den Grundzutaten auskommen, finden Sie mit etwas Recherche online. Sie kosten dann allerdings auch deutlich mehr.
- Bei den **Kräuterbaguettes** gibt es gar keine wirklich empfehlenswerten Produkte zu kaufen. Die Zutatenliste ist hier immer sehr lang. Daher unser Tipp: Kaufen Sie ein Brot ohne Zusatzstoffe und bestreichen Sie es selbst mit Kräuterbutter. Beim Grillen darauf achten, dass Butter keine große Hitze verträgt.
- Die **Qualität des Brotes** beim Bäcker ist sehr unterschiedlich. Hier hilft nur: nachfragen. Es ist keineswegs so, dass alle Bäcker*innen auf Zusätze verzichten. Manche backen mit Fertigmischungen, die genauso viele Zusätze enthalten wie Industriebrot.
- Rechnen Sie beim Grillen mit **100 g Brot pro Person**. Sollte es ausschließlich Brot als Beilagen geben, rechnen Sie 200 g pro Person.

Hier noch die Unterschiede zwischen einigen beliebten Brotsorten zum Grillen:

Baguette

Baguette ist ein Stangenweißbrot, das in Frankreich mit einem Mehl mit hohem Glutenanteil gebacken wird - T65. Baguettes haben eine unregelmäßige Porung und viel knackig-krosse Kruste. Kenner*innen schwören auf wenig Hefe (1-2 Gramm) und eine lange und kühle Teigführung, die gut zwei Tage dauert.

Ciabatta

Ciabatta enthält neben Hefe, Wasser und Mehl noch Öl und traditionell Weizensauerteig. Seine grobe Porung ist neben der Form charakteristisch.

Focaccia

Focaccia ist ein italienisches Fladenbrot aus Hefeteig mit Olivenöl und Gewürzen. Der Teig ähnelt vom Grundrezept dem Pizzateig und besteht nur aus Hefe, Mehl, Öl und Wasser mit etwas Salz.

Fladenbrot

Beim türkischen Fladenbrot sind die Grundzutaten die gleichen, werden aber eventuell mit Milch ergänzt. Sesam und Schwarzkümmel kommen auf die Oberseite des Brotes.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr im SWR